

Phoenix Solar übergibt Apex Clean Energy schlüsselfertig das 15 MW Kraftwerk im Fort Hood

San Ramon, 10. November 2017 – Phoenix Solar Incorporated, die hundertprozentige Tochter der Phoenix Solar AG (ISIN DE000A0BVU93), eines im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notierten, international tätigen Photovoltaik-Systemhauses, hat die 19,6 MWp (15 MWac) Anlage Phantom Solar fertiggestellt, die Sonnenstrom für die Einrichtungen der US Armee am Standort Fort Hood in Texas erzeugen wird.

Als Teil des größten kombinierten Wind- und Solarkomplexes der US-Streitkräfte überhaupt übergab Phoenix Solar das Photovoltaikkraftwerk schlüsselfertig der Apex Clean Energy, die ihrerseits einen Stromliefervertrag mit der US Armee geschlossen hat. Apex ist seit der Gründung im Jahr 2009 als unabhängiges Unternehmen auf dem Gebiet der Erneuerbaren Energien insbesondere auf die Entwicklung von Sonnenstromgeneratoren im Kraftwerksmaßstab spezialisiert. Ihre Tochtergesellschaft ACE Power liefert hundert Prozent der von Fort Hood benötigten Elektrizität und gewährleistet diesem größten aktiven Standort der US-Streitkräfte Versorgungssicherheit, erforderlichenfalls auch unabhängig vom Stromnetz.

Neben Mark Goodwin, dem Präsidenten und CEO von Apex, und dem Top Management von Phoenix Solar, Inc., nahmen unter anderem John Stone, Leitender Direktor Projektmanagement von Apex, hohe Offiziere, darunter der Stabschef Bauvorhaben in Fort Hood, sowie Verantwortliche der Defense Logistics Agency – Energy, des U.S. Army Office of Energy Initiatives, Führungspersönlichkeiten ziviler Einrichtungen und Behörden und andere Würdenträger an der Eröffnungszeremonie teil, die die gute Partnerschaft in diesem einzigartigen Projekt bekräftigten.

“Saubere und verlässliche erneuerbare Energie kann unsere Militärstandorte stärker und stabiler machen und sie besser auf die Herausforderungen der sich wandelnden Welt vorbereiten,” sagte Mark Goodwin. „Die Vision, die wir hier verwirklichen, wird in dem Maße Anerkennung finden, wie andere Waffengattungen und Standorte zunehmend danach streben werden, die gleiche wirtschaftliche Leistung und Versorgungssicherheit zu gewinnen, die dieses Projekt an den Tag legt.“

Tim P. Ryan, der Vorstandsvorsitzende der Phoenix Solar AG und CEO und President von Phoenix Solar Inc., der US-Tochtergesellschaft, die dieses Projekt umsetzte, ergänzte: “Wir sind sehr stolz auf unser Team, das dieses Kraftwerk erfolgreich in Betrieb genommen hat. Es ist uns eine Ehre, an diesem historischen Projekt für die Streitkräfte beteiligt gewesen zu sein. Jedes Solarprojekt hat seine eigenen Herausforderungen und unsere Mannschaft hat dieses große Vorhaben termin- und budgetgerecht, sicher und mit der erwarteten Leistung abgeschlossen.“

Phoenix Solar AG, Hirschbergstraße 4, 85254 Sulzemoos
Investor Relations Kontakt: Dr. Joachim Fleing, tel. +49 (0)8135 938-315, fax +49 (0)8135 938-429
j.fleing@phoenixsolar.de, www.phoenixsolar-group.com

John Stone, Apex, ergänzte: "Dass wir hier auf dem Gelände der größten militärischen Einrichtung der Vereinigten Staaten gebaut haben, brachte ganz eigene Herausforderungen für dieses Projekt. Das Team von Phoenix Solar hat die Professionalität und Erfahrung beige-steuert, die unerlässlich sind, um ein derart komplexes Vorhaben termin- und budgetgerecht fertigzustellen. Und die Art, wie sie alle aufkommenden Themen prompt bewältigt haben, war wirklich außergewöhnlich."

Das kombinierte Wind- und Photovoltaik-Projekt in Fort Hood ist ein Leuchtturmprojekt für das US-Militär und das bislang größte seiner Art.

Über die Phoenix Solar AG

Die Phoenix Solar AG mit Sitz in Sulzemoos bei München ist ein international tätiges Photovoltaik-Systemhaus. Der Konzern entwickelt, plant, baut und übernimmt die Betriebsführung von Photovoltaik-Großkraftwerken. Als Generalunternehmer für die Planung und Ausführung von Solarkraftwerken (EPC) legt Phoenix Solar besonderen Wert auf budget- und termingerechte Errichtung und Übergabe ertragsoptimierter Photovoltaik-Großanlagen. Mit Tochtergesellschaften auf drei Kontinenten hat das Unternehmen seit seiner Gründung Anlagen mit einer Gesamtleistung von 800 MWp geplant und schlüsselfertig errichtet. Die Aktien der Phoenix Solar AG (ISIN DE000A0BVU93) sind im Regulierten Markt (Prime Standard) an der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet. www.phoenixsolar-group.de.

Zur Pressemitteilung der Defense Logistics Agency:

<http://www.dla.mil/AboutDLA/News/NewsArticleView/Article/1202594/dla-energy-brings-first-large-scale-hybrid-solar-wind-renewable-project-to-fort/>